

ODILIA



Weit schwingender
Ballonrock in der
gepatchten
bunten Version...

...oder in der schnell
genähten Variante aus
nur einem Stoff.



Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!

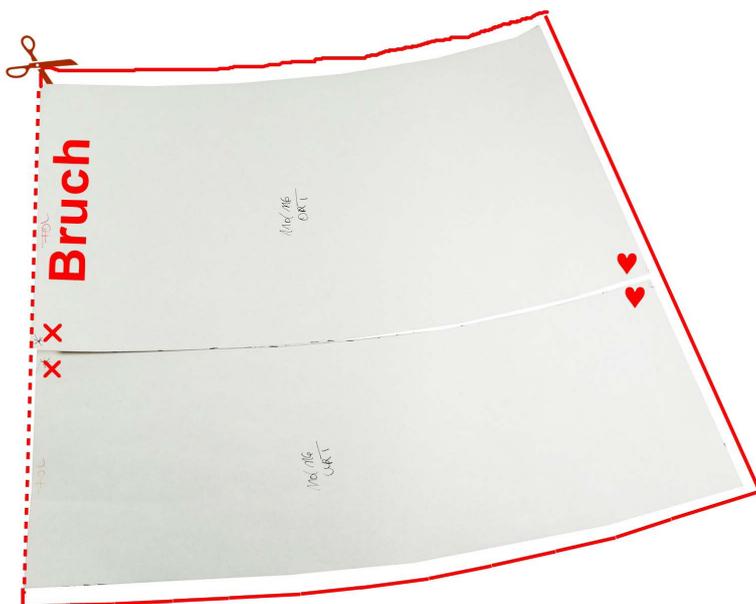
Nähanleitung ODILIA

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen. Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Futterrock zweimal im Bruch, Bundstreifen zweimal zuzüglich Nahtzugabe zuschneiden.



Für einen ungepatchten Rock aus einem Stoff die beiden äußeren Rockteile so zusammenlegen, dass die Symbolmarkierungen aufeinander treffen.

Das so erhaltene große Schnittteil nun zweimal im Stoffbruch zuzüglich Nahtzugabe zuschneiden.



Für einen bunt gepatchten Rock die Rockteile einzeln und nicht im Bruch zuschneiden.

Vom unteren und oberen Rockteil werden insgesamt vier Rockteile benötigt, jeweils zwei gegengleich!

An allen Schnittteilen rundherum Nahtzugabe zugeben.

Die gerade Fadenlaufkante am besten mit einer Stecknadel oder einem Clip markieren.



Seitennähte am Bundstreifen und Futterrock schließen.



Falls das Gummiband später einge- zogen anstatt eingelegt werden soll, 2 cm unterhalb der Oberkante des Futterrocks an einer Seite eine kleine Öffnung lassen. (siehe Pfeil)

Dies empfiehlt sich insbesondere dann, wenn die Taillenweite des Kindes nicht bekannt ist und mit verstellbarem Knopflochgummi gearbeitet werden soll.

Beim gepatchten Rock zunächst die einzelnen Rockteile zusammennähen.



Dazu die oberen Rockteile rechts auf rechts an die unteren stecken und nähen. Darauf achten, dass die markierten Fadenlaufkanten zur gleichen Seite zeigen. Auf Wunsch die Nahtzugabe nach oben legen und absteppen.

Dann jeweils zwei Rockbahnen mit den geraden Fadenlaufkanten rechts auf rechts legen und zusammennähen. Nahtzugabe auf Wunsch absteppen.

Seitennähte des Außenrocks schließen.



Unterkante des Oberrocks stark einkräuseln.

Dafür z. B. mit einem Zickzackstich über Zahnseide/dünne Angelschnur nähen.



Die Zahnseide verläuft dabei **lose** innerhalb der Zickzacknaht und darf nicht von der Nadel getroffen werden.

Tipp: manche Nähmaschinen haben dafür einen Kordel- oder Bandannähfuß, den man dafür gut verwenden kann.



An Ober- und Unterrock die Viertelstellen markieren und dort rechts auf rechts aufeinander stecken.

Die Seitennähte von Unter- und Oberrock treffen dabei aufeinander.



Dann die Zahnseide entsprechend anziehen und die Zwischenräume auf die Weite des Futterrocks gleichmäßig einkräuseln.



Ober- und Unterrock zusammennähen. Beim Annähen sollte der Oberrock oben liegen, damit gut zu sehen ist, ob sich Fältchen schief legen oder verrutschen.



Nahtzugabe in den Futterrock klappen....



... und knappkantig absteppen



Oberkante des Oberrocks mittelstark einkräuseln. Auch hier ggf. mit Zahnseide arbeiten oder das Differential der Overlock höher stellen und auf diese Weise einkräuseln.



An Oberrock und Bund die Viertelstellen markieren, rechts auf rechts aufeinander stecken und annähen.

Die Seitennähte des Bundes treffen auf die Seitennähte des Oberrocks.

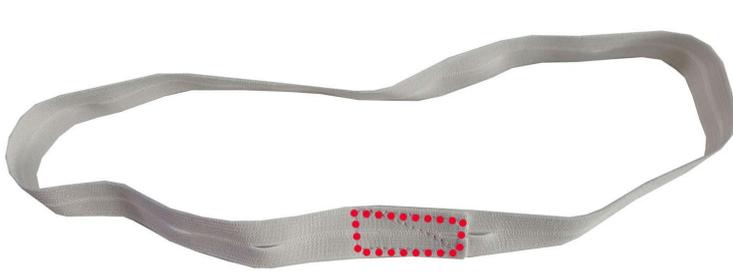


Nahtzugabe in den Bundstreifen klappen und knappkantig absteppen.



Die Naht auf Wunsch mit einem [Webband](#) verzieren.

Futterrock nach innen **links auf links** in den Oberrock hochkrempeeln.



Gummiband ggf. an der Taille des Kindes abmessen.

Falls das Gummiband eingelegt werden soll, dieses zum Ring nähen.

Alternativ das Gummi zum Schluss durch die Lücke im Unterrock einziehen.



Gummiband zwischen Futter- und Oberrock legen und seitlich mit Stecknadeln gegen herunter rutschen sichern.



Nahtzugaben an den Oberkanten der Röcke einklappen/umbügeln und diese so eingeschlagen gegeneinander stecken.



Knappkantig die Oberkante absteppen.



Gummiband bis zur Oberkante hochschieben und feststecken. Je nach Gummibandbreite ca. 2-3 cm unterhalb der Oberkante steppen, so dass ein Tunnel entsteht. Das Gummiband selber dabei nicht fixieren.

Falls das Gummiband nicht eingelegt wurde, dieses nun durch die Öffnung im Futterrock einziehen.



Dadurch, dass Oberrock und Futterrock an der Unterkante aufeinander genäht wurden, zieht sich der Oberrock innen einige Zentimeter nach oben und der Balloneffekt entsteht von ganz alleine.



Fertig ist der gepatchte, romantische Ballonrock.

Auch in der nicht gepatchten, einfachen Version entsteht ein wunderschöner Rock.



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.

